

Pressemitteilung

31.03.2025

Sie haben noch Fragen?

Jenny Busse

Tel. 03984 8557-37

jenny.busse@wohnbauprenzlau.de

Die Wohnbau Prenzlau räumt auf

Am 28. März rief die Stadt Prenzlau zum Frühjahrsputz auf. Unternehmen, Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger sollten Parks, Wege und Plätze von Müll befreien. Auch die Wohnbau Prenzlau beteiligte sich. Ausgestattet mit Mülltüten und Greifzangen zogen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch das Wohngebiet Igelpfuhl.

Wohnbau-Geschäftsführer René Stüpmann staunte: »Obwohl wir regelmäßig eine Fachfirma beauftragen, haben wir heute sehr viel Müll gesammelt.« Gemeinsam mit seinem Team räumte er im Georg-Dreke-Ring, Robert-Schulz-Ring, Igelpfuhl und der Philipp-Hackert-Straße auf. Plastik, Glasscherben, Silvesterreste und achtlos weggeworfene Gegenstände füllten die Säcke. Besonders auffällig waren Zigarettenstummel. »Manche Wege und Hauseingänge sind regelrecht gepflastert damit«, so Stüpmann. »Oft liegen sie direkt neben den Mülleimern. Das ist traurig.«

Das Wohngebiet Igelpfuhl ist das Grünste in ganz Prenzlau. Es gibt zahlreiche Spielplätze und Spaziermöglichkeiten. Kindergärten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten sind fußläufig erreichbar und es gibt zahlreiche kostenfreie Pkw-Stellplätze direkt vor der Tür. Der Wohnbau-Geschäftsführer ist in diesem Wohngebiet aufgewachsen und erinnert sich gern an frühere Zeiten. Von vielen Mieterinnen und Mietern wurde das Wohnbau-Team an diesem Tag angesprochen. »Ich habe heute viele dankbare Worte gehört«, gibt der Geschäftsführer ein positives Feedback zur Aktion und appelliert gleichzeitig an die gesamte Wohnbau-Mieterschaft: »Das Wohnumfeld ist für alle da und sollte entsprechend sorgsam behandelt werden. Wenn jeder seinen Müll richtig entsorgt, werden Betriebskosten gespart und die Lebensqualität im Quartier gesteigert.«

Bildunterschrift: Das Team der Wohnbau war beim Frühjahrsputz am 28.03.2025 im Wohngebiet Igelpfuhl unterwegs.

